

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 53 (1927)
Heft: 33: Wochenende

Artikel: Eine notwendige Frage
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-460536>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

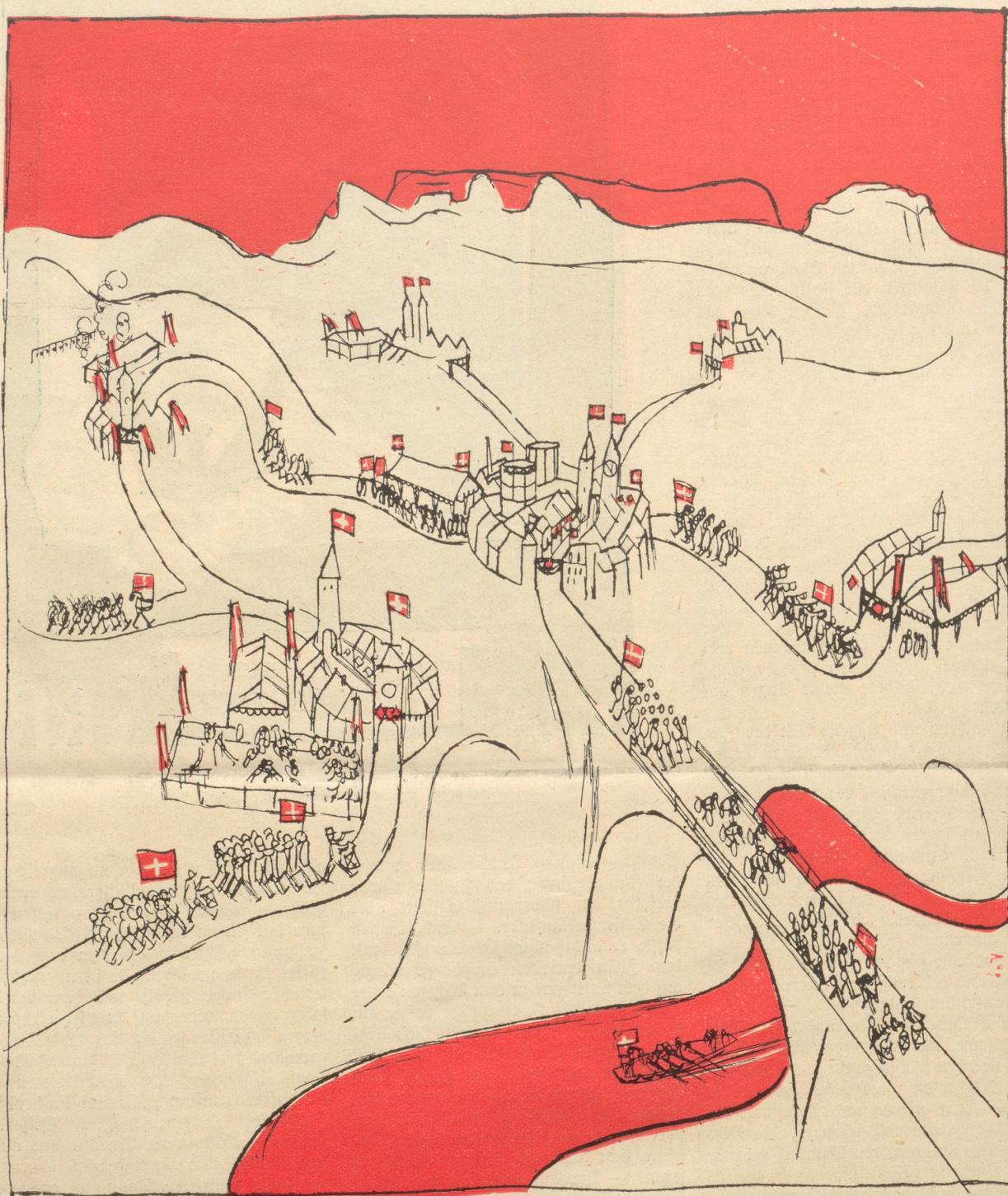
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Fremdwort: Weekend — auf Schweizerdeutsch: Die Festhütte.

Mißverstanden

Hausfrau (zur Köchin): „Wir haben heute eine musikalische Abendunterhaltung. Papa spielt Flöte, Anna und Ernst singen Lieder und ich bin am Klavier. Gegen 12 Uhr soll ein kleines Souper serviert werden. Wir können doch auf Sie zählen?“

Köchin: „Jawohl! Ich kann Zither spielen. Haben Sie eine Zither?“ ::

Gut informiert

Frau Kugel: „Wenn Sie es wünschen, so kann ich Ihnen Sachen erzählen von diesen Menschen, daß Ihnen die Haare zu Berge stehen.“

Frau Kugel: „Waren Sie etwa mit ihm verheiratet?“ ::

Frau Kugel: „Nein, Gott sei Dank nicht! Aber ich kenne einige Frauenzimmer, die es waren.“ ::

Eine notwendige Frage

Ein Gymnasiast erscheint verspätet beim Rendez-vous:

„Ich wäre nicht zu spät, Herzchen,“ entschuldigte er sich, „wenn ich nicht mit dem Entschluß zu kämpfen gehabt hätte, ob ich mich rasieren solle oder nicht.“

„Und zu was hast Du Dich dann entschlossen?“ fragt das süße Geschöpf unschuldig. ::